

# NATIONALER AKTIONSPLAN INTEGRATION

Strategisch und systematisch setzt der Nationale Aktionsplan Integration darauf, dass alle in Deutschland faire Chancen haben und diese ergreifen. Das stärkt jede Einzelne und jeden Einzelnen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt insgesamt. Die Bundesregierung hat den Aktionsplan gemeinsam mit über 300 Partnerinnen und Partnern aus Ländern, Kommunen, Wirtschaft und Gesellschaft erarbeitet. Entstanden sind über 100 Maßnahmen. Die Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration hat den Prozess koordiniert.

## V Zusammenhalt

Zusammenhalt stärken – Zukunft gestalten

Menschen mit Einwanderungsgeschichte gehören zu uns. Das muss sich auch in unserer Gesellschaft widerspiegeln. Sie sollen mitgestalten und an politischer Bildung und Verantwortung teilhaben: So schaffen wir uns gemeinsam eine starke Zukunft. Dafür müssen wir Diskriminierung und Rassismus bekämpfen, der Einbürgerung mehr Bedeutung beimessen, das Arbeiten im öffentlichen Dienst interkulturell öffnen und Vielfalt in Wirtschaft und Verwaltung fördern.

## IV Zusammenwachsen

Vielfalt gestalten – Einheit sichern

Für ein Bekenntnis zur gesellschaftlichen Vielfalt in Deutschland brauchen wir Angebote in den Bereichen Medien, Kunst und Kultur sowie Integration in und durch Sport. Dazu gehören aber auch eine mehrsprachige und kultursensible Versorgung im Gesundheits- und Pflegewesen und die soziale Stadtentwicklung.

## III Eingliederung

Teilhabe ermöglichen – Leistung fordern und fördern

Mit passenden Angeboten erleichtern wir es den Menschen, am Alltag in Deutschland teilzunehmen, beruflich Fuß zu fassen und sich ehrenamtlich zu engagieren. Kinder werden von Anfang an betreut und sprachlich gefördert. So gelingt Integration in Städten, Kommunen und im ländlichen Raum.

## I Vor der Zuwanderung

Erwartungen steuern – Orientierung geben

Integration beginnt in den Herkunftsländern: Dort bieten wir Vorintegrations-, Aufklärungs- und Informationsangebote über das Leben in Deutschland und Sprachkurse. Wir gewinnen vor Ort Fachkräfte und beraten im Bereich Migration und Entwicklungszusammenarbeit.

## II Erstintegration

Ankommen erleichtern – Werte vermitteln

Für einen guten Start in Deutschland sorgen wir mit Sprachförderung, mit Beratung für den Einstieg in den Alltag, der Anerkennung von Berufs- und Bildungsabschlüssen sowie dem Zugang zu guter Bildung und Ausbildung.

**Die Akteure:**  
Bundesregierung  
Länder  
Kommunen  
Wirtschaft  
Zivilgesellschaft  
Migrantenorganisationen  
**Weitere Infos:** [nap-i.de](http://nap-i.de)

## PHASE I: Vor der Zuwanderung

### Informations- und Aufklärungsangebote (AA)

1. Vernetzung der Angebote und Akteure - Handbook Germany und Rumors about Germany [AA/NdM<sup>1</sup>]
2. Evaluierung der Plattform „Mein Weg nach Deutschland“ [Goethe Institut]
3. Pilotprojekt: Virtueller Infochat für Flüchtlinge in Erstaufnahmeländern und Transitzentren [IOM/AA]
4. Digitaler Wegweiser: Verzahnung von BAMF und Plattform „Make it in Germany“ [BAMF]

### Werbestrategien zur Gewinnung von Fachkräften (BMW/BMAS)

1. Strategie zur gezielten Gewinnung von Fachkräften aus Drittstaaten [BMW]
2. Kommunikation und Werbung ausbauen [BMW]
3. Mittels Bedarfsanalyse inländische Bedarfe an Fachkräften aus Drittstaaten erkennen [BA/KOFA<sup>2</sup>]
4. Mittels Potenzialanalyse Potenziale für die Fachkräftegewinnung in Drittstaaten erkennen [BA]
5. Informationsangebot bündeln und Beratungs- und Dienstleistungsangebote für interessierte Fachkräfte ausbauen [BA/BAMF]
6. Beratungs- und Dienstleistungsangebote für Arbeitgeber ausbauen [BMW/BA]

### Vorintegrationsangebote (AA/IntB)

1. Optimierung und Skalierung der bestehenden Angebote zur Vorintegration von Erwerbsmigrantinnen und -migranten auf Basis einer Studie des Goethe-Instituts [Goethe Institut]
2. Pilotprojekte zur Vorintegration zum Ehegatten-/Familiennachzug aus der Türkei [TGD<sup>3</sup>/FÖTED<sup>4</sup>/VDSH<sup>5</sup> (Förderung IntB)]
3. Pilotprojekt zur Weiterentwicklung der Vorintegrationsmaßnahmen im Resettlement und in der humanitären Aufnahme [IOM]
4. Unterstützung der Vorintegration von EU-Bürgern/innen durch Migrationsberatung [IntB]
5. Pilotprojekt zur Stärkung von Beratungsangeboten zur Vorintegration und deren Anbindung an Migrationsberatung in Deutschland [Diakonie (Förderung IntB)]

### Sprachkurse im Herkunftsland (AA)

1. Verzahnung der Sprachkurse im Herkunftsland mit den Sprachkursangeboten in Deutschland und Überbrücken der „Wartephase“ [BAMF/Goethe Institut]
2. Ausbildung von Deutschlehrkräften im Ausland vorantreiben [Goethe Institut]
3. Betreuungsinitiative Deutsche Auslands- und Partnerschulen (BIDS) zur Vorbereitung auf Studium in Deutschland stärken [DAAD]
4. Deutsch als Fremdsprache im öffentlichen Schulsystem der Gastländer stärken [AA/Goethe Institut/DAAD/PAD<sup>6</sup>]

### Migration und Entwicklungszusammenarbeit (BMZ)

1. Erweiterung des Forums „Migration für Entwicklung“ [BMZ/GIZ]
2. Stärkere Einbindung von rückkehrenden Fachkräften und Diasporaorganisationen in die Migrationsberatung [BMZ/GIZ]
3. Stärkung von Kapazitäten zur Steuerung von Arbeitsmigration und -mobilität zwischen Nordafrika und Europa [BMZ/GIZ]
4. Förderung von kommunalen Partnerschaften für Migration und Entwicklung [BMZ/SKEW<sup>6</sup>/Engagement Global]
5. Praxisorientierte Forschung zu Arbeits- und Ausbildungsmigration [BMZ/GIZ]

## PHASE II: Erstintegration

### Sprachförderung (BMI)

1. Digitaloffensive: Konsolidierung der im Rahmen der Covid-19-Pandemie eingeführten digitalen Formate und Ausbau der digitalen Lernangebote [BAMF]
2. Einführung eines Kurses mit langsamer Progression im Rahmen des Integrationskurses und Entwicklung eines neuen Einstufungstests u.a. zur frühzeitigen Identifizierung von Langsamlernenden [BAMF]
3. Förderungen von informellen Sprachangeboten: Modellprojekt „SwaF Verein(t) - Gemeinsam Wir“ [BAMF]
4. Entwicklung und Einführung innovativer Zertifikatsprüfungen für die Berufssprachkurse [BAMF]

### Beratungsangebote (BMI)

1. Entwicklung und Aufbau einer Denkwerkstatt zur Online-Beratung im Rahmen des Projektes Dig.it“ [BAG Evangelische Jugendsozialarbeit / Servicebüro Jugendmigrationsdienste (AMIF-gefördert (Federführung BMFSFJ))]
2. mbeon – Online-Beratung als Regelangebot [BAMF]
3. Modellprojekt mit dem Verband für Interkulturelle Wohlfahrtspflege, Empowerment und Diversity (VIW) zur Erprobung lokaler Kooperationsformate von MBE und Migrantenorganisationen [BAMF]
4. Ausbau und Vernetzung der Beratungsangebote von Bund und Länder [BAMF]

### Anerkennung von Berufs- und Bildungsabschlüssen als Einstieg in den Arbeitsmarkt (BMBF)

1. Anerkennungszuschuss [f-bb (Förderung BMBF)]
2. Runder Tisch Anerkennung [BMBF/BIBB<sup>1</sup>]
3. Zentrale Servicestelle Berufsanerkennung [BMAS/BA/BMBF (Finanzierung)]
4. Prozesskette zur Einwanderung [BMG]

### Bildung und Ausbildung als Grundlage gelingender Integration und Teilhabe“ (BMBF)

1. Bund-Länder-Initiative: „Bildung durch Sprache und Schrift (BiSS)“ [BMBF]
2. Neue Förderperiode der Bund-Länderinitiative „Abschluss und Anschluss – Bildungsketten bis zum Ausbildungsabschluss“ [BMBF]
3. Fortsetzung der DAAD-Hochschulprogramme für Flüchtlinge [BMBF]
4. Neues Dialogformat auf Bundesebene „Integration durch Bildung“ [BMBF]

## PHASE III: Eingliederung

### Integration in den Arbeitsmarkt (BMAS)

1. Spezielle Auszubildendenkurse im Rahmen der Deutschsprachförderverordnung (DeuFöV) [BAMF]
2. Ausbau der Zugänglichkeit von Informationsangeboten [BA]
3. Intensivierung des Austausches und der Kooperation zwischen Beratungsstellen und Finanzkontrolle Schwarzarbeit durch institutionalisierte Dialogformate [BMAS]
4. ESF-Programm zur Förderung von Frauen mit Migrationshintergrund (einschließlich geflüchteter Frauen) am Arbeitsmarkt [BMAS]
5. Einrichtung von „Regionalen Koordinationsstellen Fachkräfteeinwanderung“ im Förderprogramm Integration durch Qualifizierung (IQ) in jedem Bundesland [BMAS]

### Zugänge und Teilhabe sichern: Bildung, Betreuung und Erziehung von Anfang an (BMFSFJ)

1. Fortsetzung des Bundesprogramms „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“ [BMFSFJ]
2. Qualifizierte Fachkräfte für die frühe Bildung gewinnen und fördern sowie den Ansatz der vorurteilsbewussten, antidiskriminierenden und antirassistischen Bildung, Betreuung und Erziehung in der Aus- und Weiterbildung festschreiben [BMFSFJ]
3. Teilhabe von Familien durch niedrigschwellige Beratungs- und Beteiligungsangebote stärken [Kommunen/Migrantenorganisationen]
4. Vorurteilsbewusste Pädagogik als Qualitätsmerkmal in der frühen Bildung, Betreuung und Erziehung verankern [BMFSFJ]
5. Sprachliche Bildung als Qualitätsmerkmal in der frühen Bildung, Betreuung und Erziehung verankern [BMFSFJ]

### Bürgerschaftliches Engagement und Ehrenamt als Scharnier der Teilhabe (BMFSFJ)

1. Projekt „BFD für alle – Interkulturelle Öffnung des Bundesfreiwilligendienstes“ [TGD<sup>1</sup>]
2. „JEM – Jungliches Engagement in Migrant\*innenorganisationen“ [DJO<sup>2</sup> (Förderung IntB)]
3. Ausweitung der „Houses of Resources“ (HoR) [BAMF]
4. Patenschaftsprogramm „Menschen stärken Menschen“ [BMFSFJ]
5. VAMOS - Verbandsakademie für Migrantenorganisationen [BAMF]

### Integration vor Ort (BMI/IntB)

1. Kommunale Arbeitshilfe „Integration vor Ort“ [BMI/BBSR<sup>3</sup>]
2. KommPAktiv – Kommunale Integrationsbeiräte qualifizieren, Demokratie stärken [BZI<sup>4</sup>]
3. Modellprojekt „Weltoffene Kommune – vom Dialog zum Zusammenhalt“ [PHINEO gAG/Bertelsmann Stiftung (Förderung IntB)]
4. Kommunales Integrationsmonitoring: Begleitung und Erprobung der Indikatorenanwendung – Indikatorenset 2.0 [Difu<sup>5</sup>]
5. Forschungsprojekt zu kommunalen Narrativen in der Integrationsarbeit [BMI/BBSR<sup>3</sup>]
6. Projektvorhaben „Hand in Hand – Innovative Lösungen zum Datenmanagement in der lokalen Integrationsarbeit“ [MPRG<sup>6</sup> der Stiftung Universität Hildesheim/Robert Bosch Stiftung GmbH (Förderung IntB)]

### Besondere Herausforderungen in ländlichen Räumen (BMEL)

1. Verbundforschungsprojekt „Zukunft für Geflüchtete in ländlichen Regionen Deutschlands“ [Thünen-Institut/TU Chemnitz/Universität Hildesheim/FAU Erlangen-Nürnberg]
2. Aktualisierung des Kartenmaterials zu Integrationspotenzialen [Thünen-Institut]
3. Förderung von Forschungsvorhaben zu ehrenamtlichem Engagement in ländlichen Räumen [BMEL/BLE]
4. Berücksichtigung der Haltefaktoren in ländlichen Räumen bei der Evaluierung der Wohnsitzregelung [BMEL/BMI]
5. Digitale Infomappe zur Verbesserung von Information und Berichterstattung über Integration in ländlichen Räumen [BMEL]

## PHASE IV: Zusammenwachsen

### Sport (BMI)

1. Integration und Gesundheitsförderung älterer Menschen mit Migrationshintergrund durch niederschwellige Sport- und Bewegungsangebote [BMI/BMG/BAMF/DOSB/Migrantenorganisationen]
2. Qualifizierung und Vernetzung der Anlaufstellen für Gewalt- und Diskriminierungsvorfälle in den Landesverbänden [BMI/DFB/DOSB]
3. Leadership-Programm für ehrenamtlich Aktive mit familiärer Zuwanderungsgeschichte [DOSB/DFB]
4. Verstärkte Vernetzung und Kooperation des organisierten Sports mit Migrantenorganisationen mit besonderem Fokus auf die kommunale Ebene [BMI/BAMF/DOSB/Migrantenorganisationen]

### Gesundheit (BMG)

1. Optimierung der beruflichen Integration von Personen mit Migrationshintergrund als Beitrag zur Fachkräftesicherung im Gesundheitswesen (INGE) [saarland.innovation&standort e.V.]
2. Digital-Interaktive Ausbildung von Pflegepersonal mit Migrationshintergrund 2.0 [HAW Hamburg<sup>1</sup>]
3. „Vielfalt pflegen“: Lernplattform zur Förderung transkultureller Kompetenzen in der Pflege/E-Learning für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Pflege [Berufsfachschule Paulo Freire im Zentrum ÜBERLEBEN gGmbH (Berlin)]
4. Brückenbauerinnen und Brückenbauer in der Hospiz- und Palliativpflege [DW Berlin Stadtmitte e.V./Diakonie Köln]
5. Datengrundlagen zur Gesundheit und medizinischer Versorgung von Asylsuchenden ausbauen [Universität Heidelberg/Universität Bielefeld]

### Stadtentwicklung und Wohnen (BMI)

1. Stärkung des interkulturellen Dialogs, der demokratiestärkenden Bildung und der Teilhabe in Quartieren [BMI]
2. Forschungsprojekt zur Einbindung des Handlungsfeldes Migration/Integration/Teilhabe in integrierte Konzepte der Stadtentwicklung [BMI]
3. Leitfaden „Stärkung der Integration und Teilhabe – Erfolgsfaktoren bei der Planung und Umsetzung sozialer Infrastruktureinrichtungen“ [BMI]
4. Informationsangebote für zugewanderte Menschen und Beratungsstellen zum Thema Wohnen [BMI]

### Medien (IntB)

1. Fortbildung „Medien - Integration - Migration“ für die differenzierte und sachbezogene Berichterstattung zum Thema Migration und Integration [Mediendienst Integration/Erich-Brost-Institut für internationalen Journalismus der TU Dortmund (Förderung IntB)]
2. „Interkulturalität und Diversität in Film und Fernsehen fördern“ - Erhebungen zur Diversität in Film und Fernsehen [citizens for europe u. a./MaLisa Stiftung]
3. „Vielfalt stärken – Diversity-Kompetenz im Journalismus schaffen und sichtbar machen [NdM<sup>2</sup> (Förderung IntB)]
4. Digitale Medienangebote vernetzen: „Together in Germany“ und „netzwerk medien.vielfalt!“ [netzwerk medien.vielfalt!/Radio Wüste Welle/NdM<sup>2</sup>]
5. „No Hate Speech Movement“ – NOHATE Desintegrative Entwicklungen im Netz bekämpfen, integrative Ansätze fördern [No Hate Speech Movement/Verbundprojekt NOHATE]

### Kultur (BKM)

1. Migrationsgeschichte und -gegenwart in Museen abbilden [BKM/Museen]
2. Modellvorhaben zur Diversität in Kultureinrichtungen [BKM]
3. Diversität in Bildung und Qualifizierung fördern: Fortbildungsprogramm [Kulturstiftung des Bundes]
4. Fortentwicklung „Netzwerk Kulturelle Bildung und Integration 2.0 [BKM/Haus Bastian]
5. Bericht zur Diversität im Kultur- und Medienbereich in Deutschland [BKM/Kulturrat]

## PHASE V: Zusammenhalt

### Politische Bildung und Partizipation in Gremien und Parteien (BMI)

1. Schwerpunktförderung für Modellprojekte zum Thema Migration - Integration – Teilhabe [BpB<sup>1</sup>]
2. Schwerpunktförderung für Modellprojekte zur Modernisierung und zum Ausbau der Trägerstrukturen der politischen Erwachsenen-Bildung (Stärkung und Diversifizierung) [BpB<sup>1</sup>]
3. Vielfältig, demokratisch, kommunal! [BZI<sup>2</sup>]
4. Projekt „BePart – Teilhabe beginnt vor Ort“ [Minor e.V. (gefördert durch IntB und BpB)]
5. Mentoringprogramm „Lead Me“ [DSI<sup>3</sup>]
6. Wahl-O-Mat-Redaktionen [BpB<sup>1</sup>]

### Interkulturelle Öffnung des Öffentlichen Dienstes (BMI/IntB)

1. Erklärung für mehr Vielfalt im öffentlichen Dienst [alle Ressorts]
2. Gründung eines bundesweiten Netzwerks Diversität – Praxisforum von Bundesbehörden mit Ländern und Kommunen [interessierte Ressorts/IntB]
3. Online-Toolsammlung – Diversitätsförderung in der Praxis [IntB]
4. Vereinbarung der periodischen Durchführung des „Diversität und Chancengleichheit Surveys“ und Erhebung des Diversitätsklimas im Bundesdienst [IntB/BiB<sup>4</sup>]
5. Standardisierte Erfassung von Diversitätsmaßnahmen mittels Onlineabfrage [IntB/BiB<sup>4</sup>]

### Antidiskriminierung und Maßnahmen gegen Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit (BMFSFJ)

1. Öffentlichkeitswirksame Kampagne für Demokratieförderung und gegen Vorurteile und Rassismus [BMFSFJ]
2. Forschungsprojekte: Ausbau der Antidiskriminierungsberatung in Deutschland sowie Vereinheitlichung der Dokumentation von Diskriminierungsfällen nach dem AGG [ADS]
3. Nationaler Diskriminierungs- und Rassismusmonitor [DeZIM]
4. Policy-Analyse der Reformvorschläge für die Verbesserung des rechtlichen Diskriminierungsschutzes [DeZIM]

### Bedeutung von Einbürgerungen (BMI/IntB)

1. Weiterentwicklung der Informationsmaterialien zur Einbürgerung [IntB]
2. Entwicklung eines digitalen Angebots [IntB]
3. Erstellung einer Expertise zu Strukturen, Entwicklungsbedingungen und Entwicklungschancen von Einbürgerungsprozessen und Einbürgerungsverfahren in der Bundesrepublik Deutschland [SVR (gefördert durch IntB)]
4. Behördenübergreifender Austausch zu Fragen der Rechtspraxis [BMI]
5. Informationsaustausch zwischen Behörden, Forschung und NGOs zur Förderung der Einbürgerung [IntB]

### Diversity in der Wirtschaft (BMW i)

1. Austauschforum „Business meets Diversity“ [Integrationsbeauftragte/Wirtschaftsjunioren Deutschland/Türkisch-Deutsche Studierenden und Akademiker Plattform]
2. Erhebung zu Diversität in Unternehmen und zu Maßnahmen des Diversity Managements [KOFA<sup>4</sup>]
3. Pilotierung unternehmensbezogener Vielfalts-Projekte [Netzwerk Unternehmen integrieren Flüchtlinge/ Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung]
4. Webseite zu Initiativen und Projekten, die zum Thema Diversity in der Wirtschaft arbeiten [IntB]
5. Pilotierung des Projekts „Integrationsscouts“ [Netzwerk Unternehmen integrieren Flüchtlinge]